

Wie sieht der Stundenplan aus?

Der Unterricht in der Berufsfachschule dual, Schwerpunkt Holztechnik erfolgt in Vollzeitform. Die zurzeit gültige Stundentafel geht von max. 36 Stunden wöchentlich aus:

Berufsübergreifender Lernbereich (max. 8 Stunden)

Deutsch/Kommunikation

Englisch

Politik

Sport

Religion

Berufsbezogener Lernbereich - Theorie (max. 10 Stunden)

Berufsbezogener Lernbereich - Praxis (max. 18 Stunden)

Wie finden Praktika und Abschlussprüfungen statt?

Während des Schuljahres werden zwei Betriebspraktika zu jeweils 80 Stunden in geeigneten Betrieben durchgeführt.

Um die Praktikumsstellen müssen sich die Schülerinnen und Schüler eigenständig bemühen.

Am Ende des Schuljahres sind schriftliche Abschlussprüfungen im berufsbezogenen Lernbereich sowie in Deutsch, Englisch und Mathematik zu absolvieren.



Was kann man nach der BFS dual machen?

- Beginn einer Berufsausbildung in einem Tischlereibetrieb mit Anrechnung
- Beginn einer Berufsausbildung in einem Tischlereibetrieb ohne Anrechnung
- Aufnahme einer Beschäftigung/Arbeit
- Mit einem erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung und einem Berufsschulabschluss wird der Realschulabschluss und unter bestimmten Voraussetzungen sogar der Erweiterte Sek. I-Abschluss erworben.

Im Anschluss daran kann man als Gesellin oder als Geselle arbeiten und sich zur Meisterin oder zum Meister oder Techniker weiterbilden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich für die Fachoberschule Klasse 12 anzumelden. Hier erlangt man nach erfolgreichem Abschluss die Fachhochschulreife.

Wer sind die Ansprechpartner?

Bei Fragen helfen folgende Kollegen gerne weiter:

Herr Jansen jansen@bbs-meppen.de

Herr Otten otten@bbs-meppen.de



Berufsbildende Schulen Meppen

Nagelshof 83 • 49716 Meppen

Tel. 05931 804-01

Fax 05931 804-104

sekretariat@bbs-meppen.de

www.bbs-meppen.de

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo. bis Fr. 07:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Di. und Do. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



**Berufsfachschule dual
Profil Technik**

**Schwerpunkt Holztechnik
(B-Strang)**



Berufsbildende Schulen Meppen

Schulen in Trägerschaft
des Landkreises

Emsland



Was ist das Bildungsziel?

Die Ausbildung in der BFS dual, Schwerpunkt Holztechnik vermittelt die Grundfertigkeiten in der Fachtheorie und Fachpraxis für die dem Berufsfeld zugeordneten Berufe wie Tischler, Holzmechaniker u. a.

Sie dient als Einstieg in das 2. Ausbildungsjahr mit entsprechend fundierten berufsspezifischen Vorkenntnissen.

Mit dem Besuch der BFS dual wird die Schulpflicht erfüllt.

Bei einem erfolgreichen Besuch der BFS dual, Schwerpunkt Holztechnik kann diese auf die 3-jährige Ausbildung angerechnet werden.

Welche Aufnahmevoraussetzungen muss man erfüllen?

In die Berufsfachschule dual kann aufgenommen werden, wer mindestens einen Hauptschulabschluss (oder einen anderen gleichwertigen Abschluss) nachweist.

Bei Nichteignung kann innerhalb der ersten fünf bis sechs Unterrichtswochen eine Einschulung in eine Berufseinstiegsklasse erfolgen.

Wie meldet man sich an?

Die Bewerbung erfolgt online über die Website unserer Schule unter <https://bewerbung.bbs-meppen.de/>.

Folgende Dokumente müssen im Dateiformat PDF hochgeladen werden:

- Kopie des Halbjahreszeugnisses der allgemeinbildenden Schule und - sobald dieses vorliegt - das Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schule.
- Zeugnisse über alle nach der allgemeinbildenden Schule besuchten Schulformen.
- Tabellarischer Lebenslauf mit Aussagen zum schulischen Werdegang
- Bescheinigung über die Teilnahme an einem Beratungsgespräch durch die Agentur für Arbeit



Zum Schuljahresende muss das Abschlusszeugnis ebenfalls in digitaler Form als PDF an sekretariat@bbs-meppen.de geschickt werden.

In sämtlichen E-Mails ist zwingend als Betreff der Bildungsgang anzugeben, für den die Anmeldung eingereicht wurde.



Was sind Inhalte ?

Im Mittelpunkt steht die Vermittlung von fachtheoretischen und fachpraktischen Fertigkeiten in den Werkstätten (Maschinenraum, Bankraum, CNC-Raum u. a.).

Hierzu zählen unter anderem:

Technologische Kenntnisse

Werkstoff Holz, Aufbau und Wachstum des Holzes, Handwerkzeuge, Holzfeuchtigkeit, Verbindungsmittel, Maschinenkunde, CNC-Technik, Metalle, Glas, Kunststoffe, Klebtechnik, Holzwerkstoffe, Arbeits- und Ablaufpläne etc.

Mathematische Kenntnisse

Flächen-Volumenberechnung, Prozentrechnung, Verschnittberechnung, Dreisatz, Zinsrechnung Materialmengen, etc.

Zeichnerische Inhalte

Einführung in das Technische Zeichnen, Bemaßungsregeln, Körper in mehreren Ansichten, dreidimensionale Darstellungen, Teilschnitte durch Werkstücke, computergestütztes Zeichnen etc.

Bei der Vermittlung dieser fachspezifischen Inhalte sind Fachtheorie und Fachpraxis eng miteinander verzahnt. Die Inhalte werden auf handlungsorientierter Basis vermittelt und sollen die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Beurteilen von Projekten befähigen.

Bis wann muss man sich für die BFS dual anmelden?

Anmeldeschluss ist jeweils der **15. Februar** des Jahres.

